



FASZINATION
Blasmusik

VERBAND
SÜDTIROLER
MUSIKKAPELLEN

1948–2023

Großes Jubiläumsfest

mit mehr als 100 Musikkapellen



20. & 21. Mai in Bozen

Der Verband Südtiroler Musikkapellen

Die Gründung des Verbandes Südtiroler Musikkapellen (VSM) erfolgte am 28. August 1948 in Bozen. An der Gründungsversammlung beteiligten sich 53 der damals etwa 160 in Südtirol bestehenden Musikkapellen.

Die Zielsetzungen des jungen Verbandes beinhalten – kurz zusammengefasst – die musikalische Ausbildung (für Kapellmeister, für den musikalischen Nachwuchs, für Junglehrer), die zeitgemäße Erneuerung des Repertoires und der rechtliche Schutz für die Mitglieder.

Innerhalb kürzester Zeit gelang es dem neu gewählten Verbandsvorstand, die wichtigsten personellen und organisatorischen Entscheidungen zu treffen und somit die Voraussetzungen für das Funktionieren des Verbandes zu schaffen.

Schritt für Schritt wurden nun die statutarischen Vorgaben und die selbstgewählten Zielvorgaben durch den Aufbau eines landesweiten Schulungsangebotes, die Gründung einer Verbandszeitschrift und durch vorausschauende Weichenstellungen im organisatorischen Bereich umgesetzt.

Der Verband Südtiroler Musikkapellen präsentiert

sich heute als selbstbewusste und initiative Vertretung der 209 aktiven Musikkapellen mit ihren rund 10.000 Mitgliedern. Davon sind etwas mehr als die Hälfte jünger als 30 Jahre, ca. 9 % sind älter als 60. Der Anteil der Frauen beträgt knapp 40 % und nimmt bereits über einen längeren Zeitraum hinweg jährlich um rund ein Prozent zu.

Heute richtet sich das Hauptaugenmerk der Verbandsarbeit auf eine umfassende Aus- und Weiterbildung der Musikantinnen und Musikanten sowie auf zeitgemäße Dienstleistungsangebote an die Mitgliedskapellen. Die intensive Jugendarbeit erfolgt in enger Abstimmung mit den Musikschulen des Landes, an denen etwa 80 % des Nachwuchses seine Grundausbildung erhält. Zur Förderung der Südtiroler Blasmusikszene schreibt der VSM zu besonderen Anlässen Kompositionswettbewerbe aus und vergibt Kompositionsaufträge.

Südtirols Musikkapellen bestreiten alljährlich an die 2.200 öffentliche Konzerte und Festveranstaltungen und rücken weitere 3.000 Mal im öffentlichen Interesse (kirchliche Anlässe, für die Gemeinde, zu Ständchen, Beerdigungen usw.) aus. Dazu kommen noch rund 12.400 Proben. Dies ergibt durchschnittlich 84 Verpflichtungen pro Musikkapelle und Jahr.





Grüßwort des Verbandes

Liebe Leserinnen und Leser, Musikantinnen und Musikanten!

Der Verband Südtiroler Musikkapellen feiert heuer sein 75-Jahr-Jubiläum. Im fernen Jahr 1948 wurde in Bozen von den drei Gründungsvätern Sepp Thaler, Matthias Kiem-Stickler und Hans Nagele der Verband gegründet. In den 75 Jahren hat sich sehr vieles ereignet und wir können heute gemeinsam mit unseren 209 Mitgliedskapellen mit Stolz auf die geleistete Arbeit zurückblicken. Die Blasmusik fördert Kreativität und vor allem Gemeinschaftssinn und bietet damit einen sehr wichtigen Gegenpol zu der heutigen medienorientierten Gesellschaft und dem passiven Konsumverhalten.

Musik, Rhythmus und Harmonie begleiten und beeinflussen uns das ganze Leben. Musik ist länder- und völkerübergreifend und verbindet die Herzen der Menschen – unabhängig von Hautfarbe, Religion oder Nationalität jemand. Musik ist einmalig: Sie kann uns traurig oder fröhlich stimmen, erheitern oder betrüben, beruhigen oder aufrütteln.

Wir danken herzlich allen Musikantinnen und Musikanten für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit und zum Wohle des Blas-

musikwesens in unserem Lande. Ein besonderer Dank gilt all jenen, die zum guten Gelingen der Jubiläumsveranstaltungen beitragen. Jubiläen sind Höhepunkte und Glanzlichter jeder Vereinsgeschichte und ein besonderes Ereignis für Stadt und Land.

Möge dieses Jubiläumsfest die Harmonie und den Zusammenhalt unter den Musikkapellen stärken und den Verantwortlichen das nötige Selbstvertrauen und den Mut zur Verantwortung vermitteln. In diesem Sinne wünschen wir uns für das große Jubiläumsfest im Mai, aber auch für die weiteren Veranstaltungen, erlebnisreiche Stunden mit der Blasmusik, viel Freude, Entspannung und wertvolle Begegnungen.

Für die durch stets veränderte Rahmenbedingungen teils unklare Zukunft wünschen wir uns und unseren Mitgliedskapellen alles Gute, viel Erfolg, aber vor allem die richtige Harmonie auf dem Weg in die musikalische Zukunft.

Pepi Ploner

VSM-Verbandsobmann

Meinhard Windisch

VSM-Verbandskapellmeister



75-jähriges Jubiläum des VSM – Gratulation!

Grußworte von Landeshauptmann Arno Kompatscher
und Landesrat Philipp Achammer

Geschätzter Vorstand, liebe Musikantinnen und Musikanten,

die Musikkapellen unseres Landes sind lebendiger Ausdruck von Tradition, Kultur und Musikalität. Die Musikantinnen und Musikanten verkörpern dabei ein Stück Heimat und geben unseren Gemeinden ein Gesicht.

Rat gebend und beiseitestehend seit rund 75 Jahren, ist der Verband der Südtiroler Musikkapellen (VSM) stets bedacht, die Belange der 209 Musikkapellen unseres Landes zu erfüllen. 2.600 Konzerte und an die 3.500 Auftritte im Jahr zeugen von einer beeindruckenden Leistung, die ohne die rund 10.200 Musikantinnen und Musikanten niemals möglich wäre. Euch allen gilt deshalb unser großer Dank!

Eng mit diesem Erfolg hängt auch die wichtige Tätigkeit des Verbands Südtiroler Musikkapellen zusammen. Durch die zahlreichen Aus- und

Weiterbildungstätigkeiten leistet er einen außerordentlichen Beitrag zur Förderung der Jugend. Dadurch werden motivierte Musikerinnen und Musiker ausgebildet, die in ihren Gemeinden einen Gemeinschaftssinn entwickeln und Freude bringen.

In diesem Sinne möchten wir euch allen für euren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz für die Förderung der Blasmusik, der kulturellen Traditionen Südtirols und der sozialen Funktion zum Wohle der Bevölkerung danken. Wir wünschen euch für die Zukunft weiterhin viel Begeisterung und Erfolg beim gemeinsamen Musizieren und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Arno Kompatscher
Landeshauptmann

Philipp Achammer
Landesrat



Alles Gute zum 75. Geburtstag dem Verband Südtiroler Musikkapellen!

Es ist für unsere Landeshauptstadt Bozen eine große Freude und Ehre, dass nach der 25-Jahr-Feier und dem 50-Jahr-Jubiläum auch der 75. Geburtstag des VSM in der Bozner Innenstadt gebührend gefeiert wird. Und wie könnte man das schöner und eindrucksvoller machen als mit einem Sternmarsch Richtung Waltherplatz, mit all den vielen Musikant:innen in den schönen Trachten und den tausenden Begeisterten entlang der Straßen und Gassen. Es wird ein Fest der Kultur, der Tradition, unserer Wesensart, und dafür haben wir als Stadtverwaltung gerne die Schirmherrschaft übernommen. Die 209 Musikkapellen mit über 10.000 Mitgliedern sind allesamt beste Botschafter unserer Heimat Südtirol, ganz gleich, ob sie im Lande oder auch außerhalb der Landesgrenzen mit gekonnten Konzerten viele Menschen begeistern.

Die Stadt Bozen freut sich sehr auf dieses besondere Fest der Blasmusik und wünscht sich auch für alle Teilnehmer, dass dieser Festtag lange in angenehmer Erinnerung bleibt. Und für die Zukunft wünschen wir dem VSM und allen Mitgliedskapellen, dass sich die Blasmusik in unserem Lande weiter so innovativ entwickeln möge. AD MULTOS ANNOS!

Luis Walcher

Vizebürgermeister der Stadt Bozen

4. Mai 2023

10.00 Uhr

Vorstellung der Festschrift
„75 Jahre VSM“

📍 Kolpinghaus Bozen

20. Mai 2023

18.00 Uhr

Festmesse

📍 Bozner Dom

S. 6

S. 6

20.30 Uhr

Festkonzert des Südtiroler
Jugendblasorchesters

📍 Konzerthaus Bozen

S. 7

21. Mai 2023

8.50 Uhr

Sternmarsch und Festakt

12.45 Uhr

Kurzkonzerte

14.30 Uhr

Musik in Bewegung – Show

16.00 Uhr

Unterhaltungsmusik

18.00 Uhr

Festausklang

📍 Waltherplatz Bozen

S. 8

S. 8

S. 10

S. 11

S. 12

S. 13

25. - 28. August 2023

die Musikkapellen setzen
musikalische Akzente in ihrem
Heimatdorf zum VSM-Geburtstag

15. Oktober 2023

14.00 Uhr

großer Festumzug beim
Traubenfest in Meran

📍 Meran

Musikkapelle Terlan



Festmesse

Liturgie zum Fest Christi Himmelfahrt

- Zelebrant: Bischof Ivo Muser
- Konzelebrant: Dekan Bernhard Holzer

Musikalische Gestaltung:

Zur Aufführung gelangen eine Neufassung der „Brixner Jubiläumsmesse“ von Oswald Jaeggi (*1913 in Basel, +1963 in Glarus, ab 1950 im Kloster Muri-Gries) für Gemeinde, Kantor, Hauptorgel und Blasorchester sowie ein „Largo/Allegretto“ und ein „Largo“ von Kees Schoonenbeek (*1947, NL).

Ausführende:

Musikkapelle Terlan
Franziskanerchor, Stiftpfarrchor Gries, Domchor
Peter Marsoner, Kantor
Tobias Chizzali, Orgel



Gesamtleitung:
Meinhard
Windisch



Zelebrant:
Bischof
Ivo Muser



Samstag, 20. Mai 2023, 18.00 Uhr

📍 Bozner Dom

Festkonzert des SJBO

(Südtiroler Jugendblasorchester)

Das Programm enthält zahlreiche Originalwerke Südtiroler Komponisten, unter anderem jene der drei ehemaligen Verbandskapellmeister Sepp Thaler, Gottfried Veit und Sigisbert Mutschlechner. Mit dem Auftragswerk „Shifting“ von Eduard Demetz gibt es auch eine Uraufführung. Die weiteren Programmpunkte enthalten beeindruckende Originalwerke und Transkriptionen von internationalen Komponisten.



Dirigent:
Karl Geroldinger



Organisation:
Hannes Schrötter



Organisation:
Valeria Sullmann

Programm

VSM Festmusik

Fanfare für Blechbläser und Pauken – Sigisbert Mutschlechner

Die Etsch

Dreiteiliges Werk – Sepp Thaler

Schloß Tirol

Romantisches Tongemälde – Gottfried Veit

Allerseelen

Richard Strauss, arr. Albert O. Davis

Pause

Sphères des éléments

Armin Kofler

Shifting

Uraufführung – Eduard Demetz

Blackout

Thomas Doss

Unforgettable

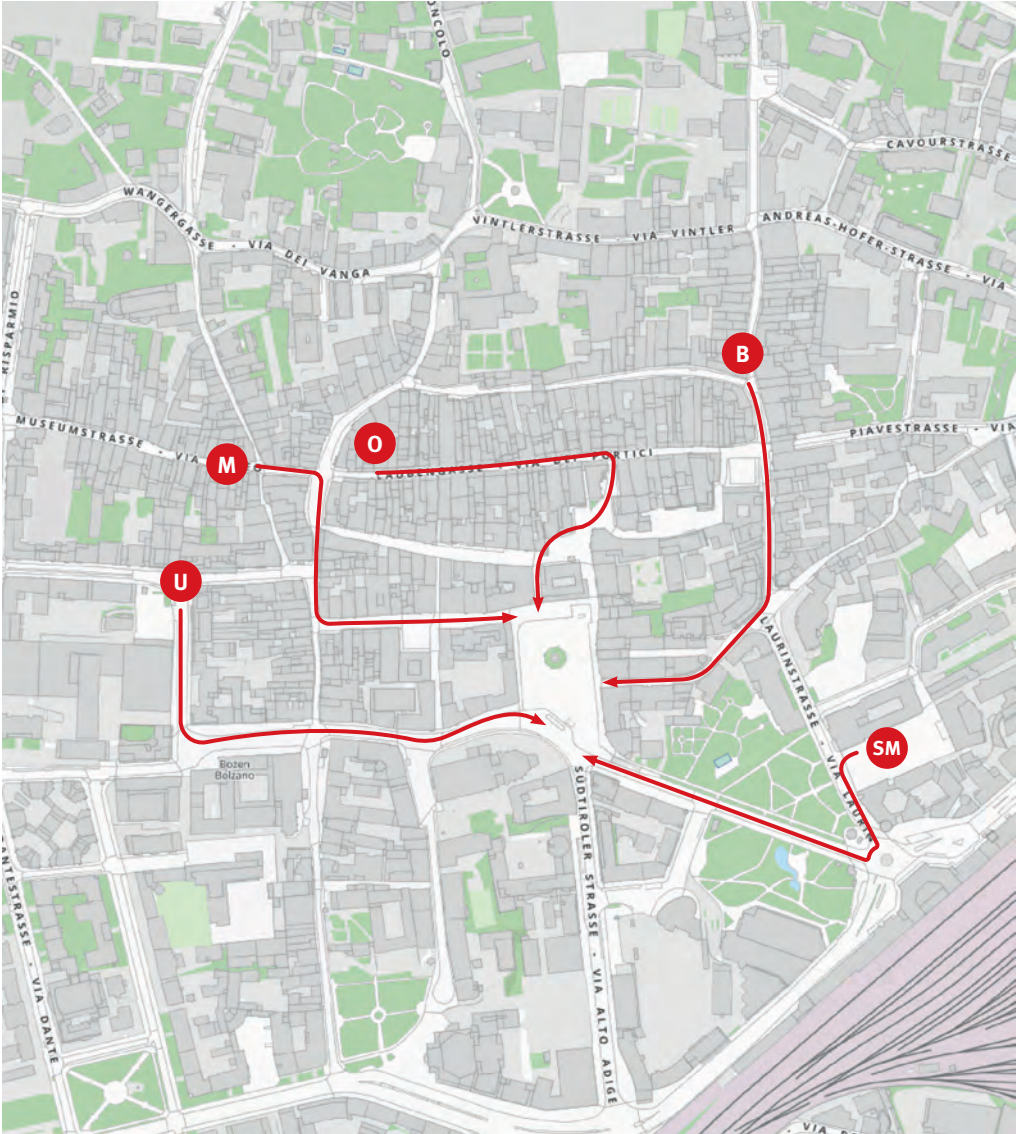
Irving Gordon, arr. Toshio Mashima

Moderation:

Jutta Wieser



Sternmarsch zum Waltherplatz Bozen



Sonntag, 21. Mai 2023, 8.50 Uhr



U vom Universitätsplatz her (32):

Verbandsfahne mit Abordnung

Fahnenabordnungen und Musikkapellen Eyrs, Girlan, Margreid, Unterinn, Steinegg, St. Michael-Eppan, Lengmoos, Pufels, Lengstein, Naturns, Gratsch-Sinich-Freiberg, Gargazon, St. Ulrich, Vilpian-U.I.Frau im Walde, Durnholz-Reinswald-Sarnthein, Andrian, Glurns, St. Valentin a.d.H., Matsch, Reschen, Kastelbell, Truden, Wangen, Salurn, Penon, Jenesien, Moena, Karneid

SM vom Silvius-Magnago-Platz her (25):

Fahnenabordnungen und Musikkapellen Vals, Lajen, Lüsen, Latzfons, Brixen, Peter-Mayr-Pfeffersberg, Schalders, Gufidaun, St. Andrä, Villanders, Villnöß, Meransen, Waidbruck, Neustift, Barbian, Kollmann, Natz, Steinhaus, Ratschings, Gossensaß, Sterzing, Stilfes, Wiesen, Welschnofen, Kastelruth

O vom Obstplatz her (11):

Fahnenabordnungen und Musikkapellen Untermais, Burgstall, Nals, Prissian, Tisens, Vöran, Völser Aicha, Völlan, Tschermers, Hafling, Marling

M von der Museumsstraße her (10):

Fahnenabordnungen und Musikkapellen Mölten, Oberbozen, Tramin, Deutschnofen, Leifers, Gummer, Kurtinig, Auer, Tiers, Kurtatsch

B von der Bindergasse her (20):

Fahnenabordnungen und Musikkapellen Oberrasen, Peter-Sigmair-Olang, Pichl-Gsies, Prags, St. Lorenzen, Reischach, Kiens, Mühlen i.T., Percha-Stegen, Terenten, Enneberg, Sand in Taufers, St. Jakob i. A., St. Magdalena-Gsies, Uttenheim, Taisten, St. Martin in Thurn, Pater-Haspinger-Gsies, Wengen

Festakt



Die große Blasmusikfamilie feiert gemeinsam das 75-Jahr-Jubiläum des Verbandes Südtiroler Musikkapellen. Rund 100 Musikkapellen und Fahnenabordnungen mit rund 4.100 Musikant:innen marschieren im Sternmarsch aus fünf verschiedenen Straßen der Innenstadt auf den Waltherplatz ein und formieren sich dort zum beeindruckenden Gemeinschaftschor.

Die große Klangwolke wird sich über der ganzen Stadt verbreiten. Sie soll lebendiger Ausdruck dessen sein, was dem Verband und seinen Musikkapellen wichtig ist: Traditionen und Besonderheiten unseres Landes bewahren, unsere Kultur weiterentwickeln und die gemeinsamen Interessen stärken sowie soziales Miteinander der Generationen, lebendiges Musizieren auf verschiedenen Ebenen, Zeugnis von Heimatverbundenheit und Weltoffenheit.

Einige Ehrengäste aus Politik und Kultur geben der Veranstaltung durch ihre Anwesenheit eine besondere Note und drücken damit ihre Wertschätzung dem Verband und den Musikkapellen gegenüber aus. Viele Gäste, Freunde und Musikliebhaber säumen den Platz und nehmen an der Feier teil.

Ablauf

- „Mein Heimatland – Marsch“ von Sepp Thaler
- Begrüßung durch Verbandsobmann Pepi Ploner
- Grußworte der Ehrengäste
- „Landeshymne – Zu Mantua in Banden“
- Festansprache von Landeshauptmann Dr. Arno Kompatscher
- „Ode an die Freude – Europahymne“

Sonntag, 21. Mai 2023, 10.30 Uhr

📍 Waltherplatz Bozen

Kurzkonzerte

Die Blasmusik kann sich in sehr unterschiedlichen Facetten präsentieren. Dabei spielt die konzertante Ebene bei allen Mitgliedskapellen eine sehr große Rolle. Konzerte aller Art – sei es in Konzertsälen wie in Pavillons, in Zelten oder im Freien – und zu allen Jahreszeiten erfreuen viele Musikbegeisterte. Die beiden Musikkapellen von Naturns und Peter-Mayr-Pfeffersberg geben eine Kostprobe ihres Könnens.



Musikkapelle Naturns

Die Musikkapelle Naturns mit derzeit ca. 70 aktiven Mitgliedern und Kapellmeister Dietmar Rainer ist ein eindrucksvoller Klangkörper, der durch ein abwechslungsreiches Jahresprogramm aus der Dorfgemeinschaft nicht mehr wegzudenken ist. Neben den vielfältigen kirchlichen und weltlichen Auftritten im Dorf, versucht die Kapelle durch unterschiedliche Konzerte und Veranstaltungen ein möglichst breites Publikum anzusprechen. Besonders am Herzen liegt der Musikkapelle die Jugendarbeit, bei der jungen Menschen bei verschiedenen Projekten die Möglichkeit geboten wird, ihr musikalisches Talent zu entdecken und im gemeinsamen Musizieren persönlichen Gewinn, Wertschätzung und Zugehörigkeit zu erfahren.



Musikkapelle Peter-Mayr-Pfeffersberg

Der Pfeffersberg besteht aus den acht Dörfern und Streuweilern Tils, Gereuth, Pairdorf, Pinzagen, Tschötschling, Tschötsch, Untereben, Mahr, welche an der Westseite des Brixner Talkessels liegen. 1932 gründete Peter Mittertutzner aus Gereuth mit Kapellmeister Leopold Mader aus Ridnaun die Musikkapelle. In Folge des 2. Weltkriegs musste die Kapelle 1939 aufgelöst werden; doch schon 1945 fand man sich wieder zusammen. 1963 übernahm Andreas Reifer aus Gereuth die Stelle des Kapellmeisters. Waren die "Pfeffersberger" bis dahin als bescheidene Dorfkapelle aufgetreten, so gelang es dem neuen Dirigenten aufgrund seines musikalischen Talents, seines Fleißes und seines unermüdlichen Einsatzes, die Musikkapelle im Lauf der Zeit auf ein hohes Niveau zu bringen. Seit 2016 wird die Musikkapelle von Kapellmeister Bernhard Reifer geleitet, der zunächst jahrzehntelang als Schlagzeuger aktiv war. Die Pfeffersberger haben unter seiner Leitung zahlreiche erfolgreiche Konzerte im In- und Ausland bestritten.



**Kapellmeister
MK Naturns:**
Dietmar Rainer



**Kapellmeister MK Peter-
Mayr-Pfeffersberg**
Bernhard Reifer

Stadtmusikkapelle Meran in Bischofshofen 2022



Musik in Bewegung – Show

Etwas, was Musikkapellen im Vergleich zu anderen Musikgruppen dem Publikum zusätzlich anbieten können, ist das Musizieren während sie sich bewegen – die Musik in Bewegung. Dies tun sie in ihrer Jahrestätigkeit oft sowohl bei kirchlichen Anlässen, wie Prozessionen oder Beerdigungen, als auch bei weltlichen Veranstaltungen, wie Aufmärschen und Umzügen.

8 Musikkapellen werden auf dem Waltherplatz musizierend ganz besondere Figuren auf das Pflaster zaubern, sich drehen, wenden, ineinander flechten, ... und dem Publikum ein Staunen entlocken. Als einzigartiges Finale marschieren alle 8 Kapellen gemeinsam auf und lassen im Gemeinschaftsspiel den „Festhymnus“ von Gottfried Veit erklingen.

Teilnehmende Musikkapellen mit ihren Stabführern:

- Musikkapelle Rodeneck** – Christian Amort
- Musikkapelle Taufers im Münstertal** – Karl Anton Pegoraro
- Musikkapelle Lengmoos** – Christian Mayr
- Banda Comunale die Moena** – Bruno Zanon
- Musikkapelle St. Martin in Thurn** – Giuseppe Pezzeri
- Musikkapelle Wiesen** – Arthur Jocher
- Bürgerkapelle Gries** – Matthias Targa
- Bürgerkapelle Lana mit FahnenSchwingern** – Thomas Pircher



Gesamtkonzept:
VSM-Verbandsstabführer
Klaus Fischnaller

Sonntag, 21. Mai 2023, 14.30 Uhr

📍 Waltherplatz Bozen



RIFFLBLECH

Brasspower aus Südtirol

Seit über zehn Jahren tourt das „Riffblech“ nun durch und rund um Südtirol. Mit einem musikalischen Programm, das vielfältiger nicht sein könnte und sich aus einer gesunden Mischung aus traditionellen Eigenkompositionen, auf den Leib geschneiderten Arrangements und modernen Ohrwürmern zusammensetzt, begeistert die Gruppe auf Feiern jeglicher Art. Egal ob Fröhschoppen, Hochzeit oder Partyzelt – das „Riffblech“ sorgt für die passende Musik.

Alle Musiker:innen spielen neben ihren beruflichen Tätigkeiten in einer Musikkapelle oder singen in einem Chor.

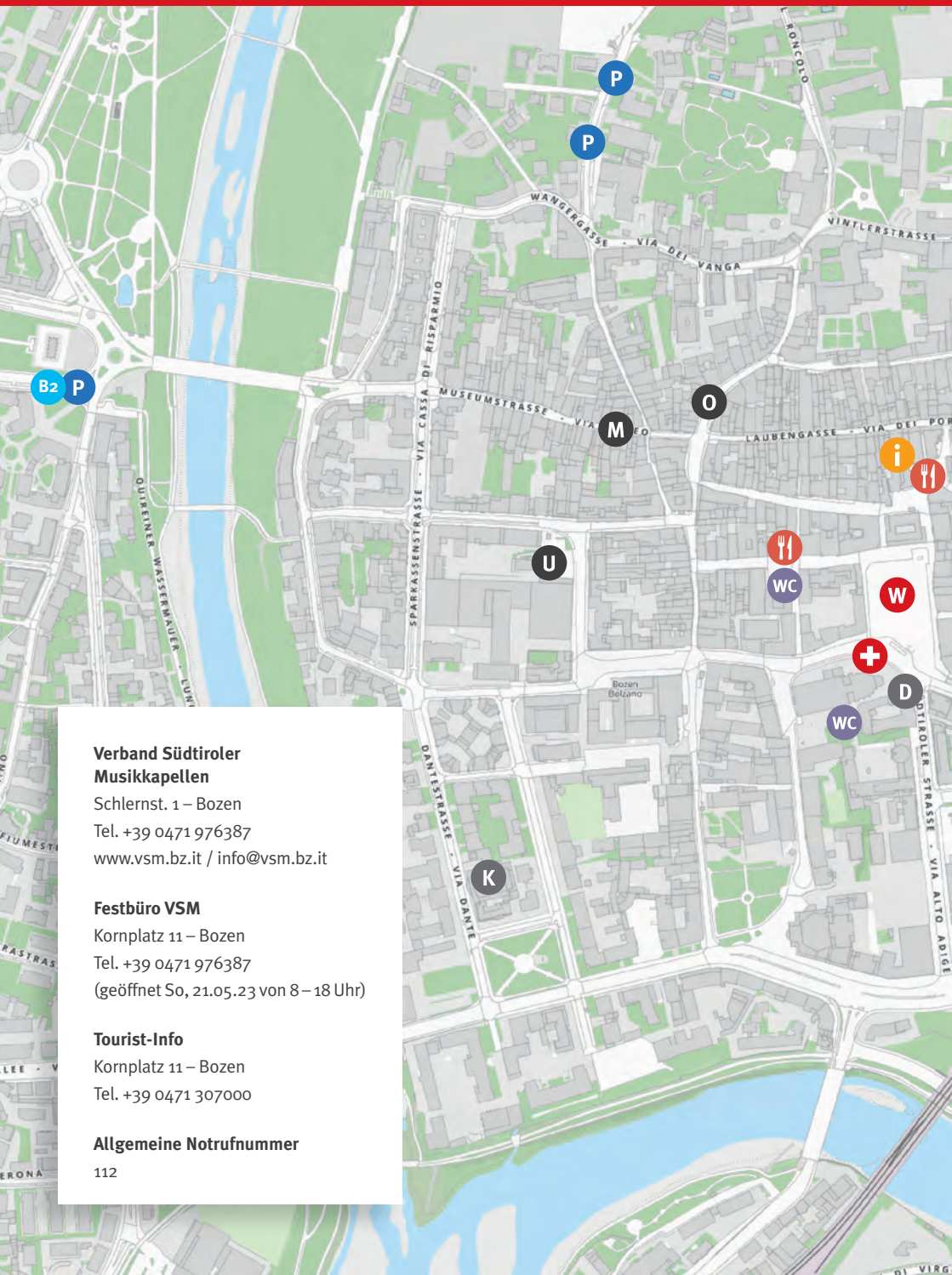
Ludwig Wieser (Jaufental) – Trompete, Flügelhorn
Florian König (Luttach) – Trompete, Flügelhorn
Matthias Kiniger (Toblach) – Trompete, Flügelhorn
Hannes Schrötter (Algund) – Posaune, Tenorhorn
Thomas Kiniger (Toblach) – Posaune, Tenorhorn
Martin Eschgfäller (Lana) – Tuba, Leiter
Dominik Palla (Lana) – Schlagzeug
Tamara Rieder (Freienfeld) – Gesang



Leiter:
Martin Eschgfäller

📍 **Waltherplatz Bozen**

Sonntag, 21. Mai 2023, 16.00 Uhr



**Verband Südtiroler
Musikkapellen**

Schlernst. 1 – Bozen
Tel. +39 0471 976387
www.vsm.bz.it / info@vsm.bz.it

Festbüro VSM

Kornplatz 11 – Bozen
Tel. +39 0471 976387
(geöffnet So, 21.05.23 von 8 – 18 Uhr)

Tourist-Info

Kornplatz 11 – Bozen
Tel. +39 0471 307000

Allgemeine Notrufnummer

112

Allgemeine Informationen

Plätze und Straßen

- W** Waltherplatz
- U** Universitätsplatz
- SM** Silvius-Magnago-Platz
- O** Obstplatz
- B** Bindergasse
- M** Museumstraße (Leitner)
- S** Schlachthofstraße

W Verpflegung

- Kornplatz
- Musterplatz
- Rathausplatz

WC WC-Anlagen

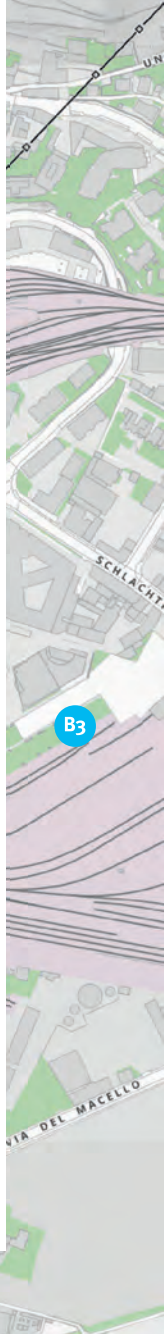
i Tourist-Info & Festbüro

Busparkplätze Musikkapellen

- B1** Parkhaus Bozen Mitte
- B2** Siegesplatz
- B3** ROLA-Parkplatz

P Parkgelegenheiten

- +** Stand Weißes Kreuz
- D** Dom
- W** Waltherhaus
- K** Konzerthaus / Auditorium





**Mit freundlicher
Unterstützung**

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da



Città di Bolzano
Stadt Bozen

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN
SÜDTIROL

Dolomiten
TAGBLATT DER SÜDTIROLER